

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses des Amtes Süderbrarup am Montag, dem 16.11.2020, um 15.00 Uhr in der Nordlicht-Schule (Kappeler Straße 27b, Süderbrarup)

Anwesend: Amtsvorsteher Detlefsen
Vorsitzender Walter Clausen
Ausschussmitglieder Kutz, Christiansen, Schmidt, Christian Hansen,
Peter Heinrich Hansen (ab 15.45 Uhr,
Stellv. Ausschussmitglieder: Wrobel, Peter Clausen

ferner anwesend: Amtsausschussmitglieder Stahmer
Haushahn
Krüger
Grünert
Hinz

LVB Strauß
Kämmereileiterin Frau Boysen
Angestellter Krause als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 06.07.2020
2. Beratung über Zuschussanträge zum Haushalt 2021
3. Beratung und Beschlussempfehlung zum Haushalt 2021
4. Beratung und Beschlussempfehlung über die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
5. Beratung und Beschlussempfehlung über eine neue Entschädigungssatzung
6. Beratung und Beschlussempfehlung zum 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung
7. Sonstige Vorlagen
Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Finanzausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.
8. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

TOP 1:

Das Protokoll der Sitzung vom 06.07.2020 wird ohne Widerspruch genehmigt.

TOP 2:

Dem AWO Ortsvereins Süderbrarup wird für des Projekt "Kindertheater des Monats" der beantragte Zuschuss in Höhe von 560,-- € bewilligt.

TOP 3:

Die Kämmereileiterin gibt erläuternde Auskünfte zu den wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Haushalt 2020 mit den Ergebnissen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Der Bestand an eigenen Finanzmitteln erhöht sich danach um 158.600,-- €. Die Amtsumlage bleibt mit 34,5 % gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der vorliegende Haushaltsentwurf wird danach einstimmig dem Amtsausschuss zur Annahme empfohlen.

TOP 4:

Der Vorsitzende erläutert, dass die Nachtragssatzung vorsieht, dass der Amtsvorsteher künftig Einstellungen bis zur Sachbearbeiterebene vornehmen kann. Weiterhin ist vorgesehen, dass Sitzungen künftig auch als Videokonferenz durchgeführt werden können. Die vorliegende 2. Nachtragssatzung wird danach dem Amtsausschuss einstimmig zur Annahme empfohlen.

TOP 5:

Die Neufassung der Entschädigungssatzung sieht u.a. künftig eine Entschädigung der Amtsausschussmitglieder (8,-- € monatlich) und der stellv. Amtsausschussmitglieder (4,-- € monatlich) bei Nutzung der privaten IT-Ausstattung für den Sitzungsdienst vor. Einstimmig wird die Annahme der vorliegenden Neufassung der Entschädigungssatzung durch den Amtsausschuss empfohlen.

TOP 6:

Zur Änderung der Geschäftsordnung, die künftig nur noch eine digitale Übersendung von Sitzungsunterlagen vorsieht wird in der Diskussion darauf hingewiesen, dass Unterlagen auf Antrag auch weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt werden sollten. Einstimmig wird die Änderung der Geschäftsordnung, mit dieser Ergänzung, dem Amtsausschuss zur Annahme empfohlen.

TOP 7:

Keine Vorlagen.

Einstimmig verständigt sich der Finanzausschuss darauf, den nachfolgenden Tagesordnungspunkt nichtöffentlich zu beraten.